



1. Newsletter – März 2020

Liebe Mitglieder, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Unterstützende der Hospizgruppe Ingelheim e.V.!

Wir freuen uns sehr, Ihnen und Euch mit unserem 1. Newsletter für dieses Jahr wieder viele wichtige Informationen zukommen zu lassen! Zunächst die wichtigste:

Die Hospizgruppe Ingelheim e.V. feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum

Wir freuen uns sehr, dass wir am **15. Mai** dieses Jubiläum nachmittags mit einem Festakt begehen werden, und wir laden Sie und Euch alle jetzt schon von ganzem Herzen um **19:30 Uhr** zu einem **Jubiläums-Benefizkonzert** in die Ingelheimer Saalkirche ein (mehr dazu weiter unten):

„Ingelheimer musizieren für das Ingelheimer Hospiz“

Es ist großartig, dass wir in diesem Jahr nicht nur konkret mit dem Bauvorhaben für das stationäre Hospiz beginnen können, sondern wir freuen uns auch über 10 Jahre großartigen Erfolg des Schulprojektes „Hospiz macht Schule“ sowie 5 Jahre erfolgreiche Projektarbeit „Endlich“ an den weiterführenden Schulen.

Und natürlich und vor allem würdigen wir die großartige Arbeit aller haupt- und ehrenamtlich Tätigen in der Begleitung schwerstkranker Menschen und ihrer Angehörigen, in der Begleitung Trauernder und der Aufklärung über Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten!!!



Und hier sind noch weitere Veranstaltungen, zu denen wir herzlich einladen:

Montag, den 23. März 2020, um 19:00 Uhr: BÜRGERINFORMATION



Bürgerhaus Frei-Weinheim (Ingelheim Nord), Rheinstraße 238



Wir wollen in einer ersten Informationsveranstaltung interessierte Bürgerinnen und Bürger über konkrete Entwicklungen hinsichtlich des Standorts und weiterer Planungen des stationären Hospizes in Ingelheim informieren! Langsam wird es ernst...

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen – Wir wollen Sie und Euch auf diesem Weg mitnehmen!



Dienstag, den 31. März 2020, um 19:30 Uhr: LEBENDIGE UND ANRÜHRENDE LESUNG

Gemeindehaus der Ev. Versöhnungskirche, Martin Luther Str. 11, Ingelheim-West



„Und die Welt steht still - Letzte Lieder und Geschichten von Menschen aus dem Hospiz“ - eine lebendige und außergewöhnliche Lesung. Stefan Weiller, ein freischaffender Künstler, Autor, Musiker und Journalist, wird den Abend gestalten. Nach einem Artikel über das Leben im Hospiz begann er Menschen in Palliativpflege zu besuchen und ihre Geschichten aufzuschreiben. Sterbende erzählten ihm von der Musik ihres Lebens. Die Versöhnungskirchengemeinde konnte ihn glücklicherweise für diesen großartigen Vortrag gewinnen! Und wir als Hospizgruppe Ingelheim e.V. freuen uns sehr, diese Veranstaltung mittragen und unterstützen zu dürfen!



Terminänderung

Mittwoch, den 1. April 2020, 18:00 Uhr: MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Großer Saal im Weiterbildungszentrum (WBZ) Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Platz 3



Wegen terminlicher Kollisionen und Raumlogistik mussten wir die MV vom 18. März auf den 1. April verschieben.

Neben wichtigen Informationen über die Entwicklung unseres Hospizvereins und die Planungen für das kommende Jahr, wird der komplette Vorstand satzungsgemäß neu gewählt werden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr uns Sie zu dieser Versammlung kämen.



Freitag, den 15. Mai 2020, um 19:30 Uhr: BENEFIZKONZERT ZUM JUBILÄUM

Ev. Saalkirche, Karolingerstraße, Nieder-Ingelheim



In Ingelheim gibt es eine Reihe sehr guter Laien-Musiker*innen, die auf hohem, aber auch sehr unterhaltsamem Niveau musizieren können und dies zugunsten „unseres stationären Hospizes“ unter Beweis stellen wollen. Ein Konzert aus der Bevölkerung heraus mit der Botschaft „Wir für uns“ – wir unterstützen ein Hospiz für Ingelheim und Umgebung! Dank



an Kantor Carsten Lenz und die Saalkirchengemeinde für die Unterstützung und Umsetzung dieser Idee!

Kostenlose Platzreservierungen für das Benefizkonzert in der Saalkirche (gültig bis 15 Minuten vor Konzertbeginn!) sind ab sofort möglich unter www.lenz-musik.de Dabei auf der Startseite bis nach unten fahren und beim Konzerthinweis auf die verlinkte Kartenreservierung gehen...

Es wurde wieder viel für uns getan und großartige Spenden kamen uns zu Gute:

Die **Lions-Adventskalender**, die in der Adventszeit zu unseren Gunsten verkauft wurden, waren ganz schnell ausverkauft – Danke an alle, die diesen tollen Kalender ausarbeiten, organisieren und sich so viel Mühe damit machen! Danke an alle, die diesen großartigen Adventskalender gekauft haben. Was an Erlös dabei rausgekommen ist, soll eine Überraschung für uns werden: Wir sind sehr gespannt!

Familie Wedekind vom Restaurant „Burg Horneck“ bewirtete am „Tag der offenen Tür“ anlässlich ihres 90. Geburtstages ca. 350 Gäste. Das Team hatte sich unheimlich viel Arbeit gemacht und viele tolle Köstlichkeiten zubereitet, die scheinbar unerschöpflich aus der Küche auf die Teller gelangten. Anstatt sich selbst allein zu feiern, schonten sie sich nicht, und diese enorme Mühe wurde mit großartigen **€ 3.100,-** freiwilliger Spenden der Gäste honoriert. Das war wirklich eine wunderbare Idee! Herzlichen Dank und weiterhin alles Gute für diesen immer noch bestehenden Familienbetrieb!

Das **Benefizkonzert der Katholischen Kirchenmusik in der katholischen Kirche Ober-Hilbersheim** erbrachte fantastische **€ 750,-**. Es war ein wunderschönes Konzert unter dem Titel „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Einen herzlichen Dank an alle Musikerinnen und Musiker, die mit so viel Herzblut für uns gespielt haben.

Die Scheckübergabe im Dezember mit dem **Erlös aus der Lions Summer-Night** bedeutete für uns unfassbare **€ 13.000,-**. Auch hierfür einen herzlichen Dank an den Lions-Club Ingelheim, der uns immer wieder so großzügig unterstützt und sich für uns einsetzt!



Was für segensreiche Spenden dadurch entstehen, dass Kuchen und Kaffee in einem regelmäßigen ehrenamtlichen Café-Angebot eines Dorfes verkauft werden, erfuhren wir durch die tolle Spende von **€ 1.500,-** aus dem „**Bürger-Café**“ in Schwabenheim!

Und ebenso bekamen wir, dankenswerterweise nicht zum ersten Mal und daher auch nicht selbstverständlich, **€ 500,-** vom **Dorf-Café in Heidesheim** gespendet! Dieses aufwändige und herzliche Engagement kann man nicht hoch genug schätzen.



Eine besonders schöne Idee war es, dass **Groß-Winternheim und Schwabenheim** sich dazu entschlossen hatten, den Erlös aus dem sog. „**Lebendigen Adventskalender**“ uns als Hospizgruppe Ingelheim e.V. zu spenden. Jeden Abend im Advent wurden neben dem hübsch gestalteten Adventsfenster heiße Getränke und selbstgemachtes Gebäck etc. angeboten, und dazu eine Spendendose für den guten Zweck aufgestellt. Das Ergebnis aus diesen Spendendosen hat auch die Erwartungen der Veranstalter bei weitem übertroffen: In Groß-Winternheim kamen auf diese Weise riesige **€ 1.350,-** und in Schwabenheim sogar unvorstellbare **€ 3.200,-** zusammen. Einen herzlichsten Dank an die Organisator*innen und die Menschen vor Ort, die dieses Angebot im Advent möglich gemacht haben.



Eine unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen hat im Rahmen ihrer **Gymnastikkurse** immer wieder eine Spardose von uns aufgestellt, und dabei kamen nun insgesamt sagenhafte **€ 800,-** mit der Zeit zusammen! Auch eine wunderbare Initiative, der sehr viel Dank gebührt.



Die Schülerinnen und Schüler der **Montessorischule (BMS)** hier in Ingelheim haben Tannenbäume und Weckmänner verkauft, und uns an dem Erlös mit **€ 205,-** teilhaben lassen. Das ist großartig und wir danken von Herzen! Diese Initiative hat uns sehr gerührt, und auch das Gespräch mit den Schüler*innen und den begleitenden Erwachsenen war für beide Seiten sehr aufschlussreich, was einerseits, das ganz andere Schulkonzept angeht, aber auch die Einblicke in die Hospizarbeit andererseits. Interesse an unseren Schulprojekten wurde dadurch auch geweckt.



Der **Lions-Club Nieder-Olm** hatte als Hauptorganisator mit anderen Lions-Clubs aus der Region die **Big-Band der Bundeswehr** für ein großes Konzert in der Mainzer Rheingoldhalle gewinnen können. Ziel war es, die hospizliche Arbeit in Rheinhessen zu unterstützen, und es kamen dabei überwältigende **€ 23.000,-** Gesamterlös zusammen! Davon durften wir uns über tolle **€ 2.000,-** freuen, und wir danken dem Lions-Club Nieder-Olm von ganzem Herzen für diese großartige und aufwändige Initiative.



Wenn man sich dann noch vor Augen führt, wie viele ungenannte und großzügige Spenden tagtäglich bei uns eingehen, dass auch durch den regelmäßigen Verkauf von Grußkarten zu unseren Gunsten auch „mal eben so“ über € 300,- zusammenkommen, Menschen ihre Mitgliedsbeiträge freiwillig erhöhen, so ist das für uns ein so wertvolles Zeichen der Anerkennung und Unterstützung unserer Arbeit und Motivation, eben auch mutige, andere, neue Schritte zu gehen:

DANKE FÜR ALL DAS!!!

Ihnen und Euch allen eine gute Zeit und liebe Grüße, auch im Namen des gesamten Vorstandes,

Dr. Maresa Biesterfeld

stellvertretende Vorsitzende der Hospizgruppe Ingelheim e.V.